

Berger-Levrault & Cie.

Ⓩ^[30293] in Nancy,
Paris, 5 Rue des Beaux-Arts.

État militaire du corps de l'artillerie pour 1896 (Rangliste). — Band in-8^o. (1136 S.). Nettopreis: brosch. 4 M.; gebunden 5 M 20 Ⓢ bar.

Carnet aide-mémoire de poche à l'usage des officiers d'artillerie (ancien Carnet Plessix), par A. Lebas, capitaine d'artillerie. 1. année 1896. — Carnet No. 1, organisé pour le service des chefs de demi-batterie. — Carnet No. 2, pour chefs de batterie. — Carnet No. 3, pour officiers supérieurs. — Bändchen von je 234 S. in-12^o., nebst 72 S. quadrilliertem Papiere in verschiedenen Nuancen und Pergamenttäfelchen, in Lederband mit Taschen und Stift. Preis jedes Bändchens 2 M 80 Ⓢ, 2 M 36 Ⓢ netto bar.

Notice sur le tir courbe, par Magnus de Sparre, capitaine d'artillerie. 4. mémoire. — Band in-8^o., brosch. Preis 2 M 80 Ⓢ ord., 2 M 16 Ⓢ netto.

Manoeuvres à feux réels de l'artillerie de campagne, par H. de Matharel, capitaine d'artillerie (Auszug). — Broschüre in-8^o. Preis 80 Ⓢ ord., 68 Ⓢ netto.

Organisation, attaque et défense des places, par J. Sandier, capitaine du génie. — Band in-8^o. (142 S.), mit 7 Fig. und 5 Tafeln, brosch. Preis 2 M 80 Ⓢ ord., 2 M 36 Ⓢ netto.

Application de la rayure à l'accroissement de l'efficacité pratique du tir de chasse, par A. de Metz-Noblat. — Broschüre in-gr. 8^o. mit 1 Tafel. Preis 1 M 20 Ⓢ ord., 1 M netto.

L'Espionnage militaire sous Napoléon: Ch. Schulmeister, par Paul Muller. — Eleg. Band in-12^o. (197 S.) brosch. Preis 2 M 40 Ⓢ ord., 1 M 90 Ⓢ no.

Künftig erscheinende Bücher.

Ⓩ^[30400] Die 2. Auflage des
Coburger L. G.-Taschenbuches
gelangt am 15. d. M. zur Versendung. Dies als Antwort auf die vielen Anfragen.
Jena, 9. Juli 1896.
Paul Doebereiner.

Richard Taendler, Verlag, Berlin W. 10.

Ⓩ^[30296]

Zur Versendung liegt bereit:

==== Billige Volksausgabe von ====

Das Litterarische Berlin.

Illustriertes Handbuch der Presse in der Reichshauptstadt.

Herausgegeben von **Gustav Dahms.**

Enthält ca. 400 Porträts von Berliner Schriftstellern u. Journalisten.

Ein großes Lichtdruckbild mit ca. 100 Porträts a. Berl. Litterar. Kreisen ist dem Kapitel „Presseball“ von Ludwig Pietisch beigegeben.

Ca. 22 Bogen. Elegant gebunden.

➡ **Ladenpreis nur 1 Mark.** ⚡

70 Ⓢ bar. 10 Exemplare 6 M 50 Ⓢ. 25 Expre. = 15 M.
50 Expl. = 27 M 50 Ⓢ. 100 Expl. 50 M.

Inhalts-Verzeichnis.

Die Berl. Presse u. ihre Entwicklung.	Fachbl. f. Handels- u. Verkehrswesen.
Die Tageszeitungen.	Die gewerblichen Spezialblätter.
Die Vorbereitung des Lesestoffs.	Zeitschr. f. Land- u. Forstwissenschaft.
Im Parlament, von Dr. Cajus Müller.	Religiöse Zeitschriften.
Die Theaterkritik, von J. Landau.	Fachbl. f. Militär- u. Marinewesen.
Die Kunstkritik, von + + +	Zeitschr. f. Sport-, Spiel- u. Sammelw.
Die Musikkritik, von Oskar Eichberg.	Fachblätter verschiedener Art.
Die Börsenpresse, von + + +	Die litterarischen Vereine.
D. polit. u. belletrist. Wochen- u. Monatsblätter.	Wie sich die Presse amüsiert, von Ludwig Pietisch.
Die wissenschaftlichen Fachblätter.	Alphabetisches Register.
Zeitschr. f. Technik u. Eisenbahnwesen.	

Bei jedem Blatt sind Geschichte, Tendenz, Inhalt und Erscheinungsart, Adressen und Namen des Verlags und der einzelnen Redakteure, sowie praktische Benutzungen über Bezugs- und Anzeigenpreis, Beilagengebühr, Sprechstunden der Redakteure u. s. w. genau angegeben. Bei den meisten Blättern sind die Porträts der Hauptredakteure oder hervorragender Mitarbeiter beigefügt.

Verzeichnis der ganzseitigen Bilder (mit ca. 200 Porträts):

Berliner Schriftsteller.	Am Stenographentisch des Parlaments.
Zeitungs- und Zeitschriften-Verleger I.	Die Theater-Kritiker.
Zeitungs- und Zeitschriften-Verleger II.	Die Kunst-Kritiker.
Veteranen der Berliner Presse.	Die Musik-Kritiker.
Aus der jüngeren Schriftstellermelt.	Die Börsen-Redakteure.
Auf der Journalisten-Tribüne des Parlaments.	Die Humoristen.

Die wenigen à cond. versandten Exemplare erbitte ich zurück.
— Bar bezogene, noch nicht verkaufte Exemplare tausche ich gern gegen die Volks-Ausgabe um!

Bestellungen erbitte direkt!

Richard Taendler, Verlags-Buchhandlung, Berlin W. 10.